

DIE BRÜCKE

Arfeld Richstein

Nr. 166

September - November 2026

Informationen der Evangelischen Kirchengemeinden Arfeld + Raumland

Berghausen Dotzlar Hemschlar Raumland Rinthe Sassenhausen Stünzel Weidenhausen



DEINE GEMEINDE



ICH bin der Steinbaustein, der auf die Brücke führt, der mich selbst nicht in der Mitte
der Brücke stellt, sondern mich selbst der Brücke überlässt. Joh 10, 9

Segen

Guter Gott, die Welt wird bunt und leise,
das Jahr geht auf seine weise Reise.
Für die Ernte und das goldene Licht,
sage ich Danke und vergesse dich nicht.



**Besser eine Handvoll Ruhe als
beide Fäuste voll mit Mühe
und Haschen nach Wind.**

Prediger 4,6

Besser eine Handvoll Ruhe als beide Fäuste voll mit Mühe und Haschen nach Wind. Prediger 4,6

Ihr lieben Leserinnen und Leser dieses Gemeindebriefes,

ein Monatsspruch aus dem Buch „Prediger“! In dieser Schrift beschäftigt sich König Salomo mit philosophischen Fragen zum Leben und zu Gott, zum allgemeinen Tun und Lassen, zur Zeit. Salomo war einer der größten Denker seiner Zeit – und hat manch eine Weisheit auch für uns übrig. Wie diesen Satz.

Salomo beobachtete wohl viele Menschen, die mit diesem „Haschen nach Wind“ beschäftigt waren. Vermutlich hat er sich auch selbst so erlebt: Er baute (als Planer und Architekt) viele große Gebäude, nicht zuletzt den Tempel in Jerusalem – das kann man nicht mit viel Ruhe machen, da muss man schon präsent sein und aktiv handeln. Doch warum ist das für ihn unnützes Werken? Immerhin entstehen durch Mühe und Anstrengung, durch großen Einsatz und volles Engagement doch gewaltige Dinge! Nichts auf dieser Welt entsteht ohne sie!

Da gibt es eine zweite Ebene des Lebens und des Wesens dieses Lebens. Und die besteht nicht in „Material“ und „How how, ich habe Feuer gemacht!“. Es ist eine stille Ebene, eine, die in uns und für uns existiert und wirkt. Diese Sphäre findet man ausschließlich in Ruhe-Zeiten. Wenn die Hände still sind, der Geist sich auf wenig konzentrieren darf, der Alltagslärm ausgesperrt wird. Z.B. beim Gang durch den – oder beim Sitzen im Garten. Beim Lesen eines schönen Buches. In Meditations-Übungen. Dass diese Meditationen immer öfter empfohlen werden, drückt ja die Sehnsucht nach der angesprochenen Ruhe aus, auch in unseren Zeiten.

Spannenderweise sagen gerade hochaktive Menschen von sich, dass sie solche Ruhe-Pole in ihrem Alltag integriert haben: In ihrer Morgenroutine sind dafür einige Minuten eingeplant. Sie wissen und haben gelernt: Aus dieser Ruhe kommt große Kraft für all das Wirken und Werken, das dran ist. Das ist für Salomo diese „Handvoll Ruhe“ – ein schönes Bild, wie ich finde.

Wir Christen haben noch eine bessere Möglichkeit, zur Ruhe zu finden: Wir können in stillen Zeiten beten. Selbst Jesus suchte morgens früh in der Stille das Gespräch mit seinem Vater. Das stärkte ihn für alle anstehenden Aufgaben.

Diese „Handvoll Ruhe zum Beten“ wünsche ich Euch allen. Jeden Tag.

Heiner Häcker



Mitarbeiterdankfest in Wingshausen

Wingshausen, 31. Mai 2026. Es ist ein Sonntagmorgen. Halb 11 in der Kirche. Und die Kirche ist voll: Mitarbeitende aus Arfeld, Richstein, Sassenhausen, Dotzlar, Raumland, Weidenhausen, Berghausen, Hemschlar, Rinthe, Stünzel, Aue, Müsse und Wingshausen sitzen in den Bänken: Es ist Mitarbeiterdankfest!

Das zugehörige Foto wird in der Online-Version nicht übermittelt.

Es wird ein abwechslungsreicher Gottesdienst: Alte und neue Lieder werden mit Orgel und Gitarre gesungen, eine Sprecherfolge zur Mitarbeiterschaft wird gelesen – dabei sind die SprecherInnen in der ganzen Kirche, vorne und hinten, oben und im Kirchenschiff verteilt. Die Predigt zum „Schatz im Acker“ weist auf den Lohn hin, der die Treuen

erwartet und eine kleine Szene aus dem Film „Crocodile Dundee“ zeigt plastisch, wie dieser Lohn zu verstehen ist.

Nach dem Gottesdienst trifft man sich im Gemeindehaus, wo vorher schon fleißige Hände Tische und Stühle gestellt und dekoriert haben. Im Gang ist ein Buffett aufgebaut, das sich sehen lassen kann: An den Tischen entstehen fröhliche Ess- und Gesprächsgemeinschaften. Nebeneffekt: Man trifft hier Leute, die man wohl schon eine Weile nicht mehr gesehen hat.

Das zugehörige Foto wird in der Online-Version nicht übermittelt.

Quiz-Fragen zu Werbesprüchen, ein Puzzle des Kirchenkreises, nette und witzige Geschichten machen diese Zeit zusätzlich zu lustigen und unterhaltsamen Momenten, an die sich alle Beteiligten noch lange erinnern werden. Schon wegen solcher Treffen lohnt es sich, MitarbeiterIn zu sein.

Fotos: Michael Albe-Nolting

"Panner" einmal anders

Das zugehörige Foto
wird in der Online-
Version nicht
übermittelt.

Den letzten Tag des
Katechumenenunterrichts und
der Konfi-Zeit vor den
Sommerferien haben die
Berghäuser und Wingeshäuser
Katechumenen nicht in den
jeweiligen Gemeindehäusern

Das zugehörige
Foto wird in
der Online-
Version nicht
übermittelt.

verbracht, sondern es ging ins Abenteuerdorf nach
Wemlighausen. Dort wurde bei bestem Wetter ein
Biparcours zum Thema Jesus gemacht.

In Kleingruppen und mit einem Tablet ausgerüstet, ging es durchs
Abenteuerdorf. An den unterschiedlichsten Stellen mussten Aufgaben gelöst
werden und immer ging es um eine neutestamentliche Jesusgeschichte.

So wurden Bilder zur Geschichte in den Sand gemalt, Bäume beobachtet,
Geschichten durch ein Standbild nachgestellt, knifflige
Wasserspiele bewältigt, es wurde ein Quiz gelöst und mit
Naturmaterialien künstlerisch
umgegangen.

Das zugehörige
Foto wird in
der Online-
Version nicht
übermittelt.

Den Abschluss bildete das Spalten
und Schleifen eines Kreuzes, das
dann mit nach Hause genommen
werden konnte.

Das zugehörige
Foto wird in der
Online-Version
nicht
übermittelt.

Es hat allen gut gefallen, das war
„Konfis“ oder „Panna“ mal anders!

Berit Nolting

Ausflug der Frauenhilfen

Raumland – Haigerseelbach – Herborn – Wissenbach

Mittwoch, 10. Juni 2026, 12.30 Uhr an der Feuerwehr in Raumland: Ein großer Reisebus füllt sich mit Damen und ein paar wenigen Herren unserer Gemeinden. Pfr. Spornhauer hatte einen abwechslungsreichen und unterhaltsamen – fast zu vollen Ausflug geplant.

Zuerst ins „Leinen- und Spitzenmuseum“ nach Haigerseelbach: Mannmannmann – wir waren schon erstaunt über all die Kunstfertigkeit dieser alten Zeiten!!! Filigranste Spitzen, unglaubliche Mühe beim Herstellen der Leinen-Fäden – es gab ja noch keine Baumwolle, das „Garn“ musste erst gesät, geerntet, bearbeitet und hergestellt werden! Darüber verging ein Jahr, bis man Material hatte für Stoffe. Irgendwann drängte die Zeit – wir hatten noch viel vor!

**Das zugehörige Foto
wird in der Online-
Version nicht
übermittelt.**

**Das zugehörige Foto
wird in der Online-
Version nicht
übermittelt.**

Weiter ging die Reise nach Herborn. Dort war Zeit für die Fußgängerzone mit Kaffee und Kuchen, dem einen oder anderen Eis eingeplant. Und mit der Besichtigung des „Dukaten-Scheißers“: Eine (aus heutiger Sicht) nette Geschichte rankt sich um diesen Manneken, der da als Stütze an einem Haus angebracht ist.

Jetzt gings den Berg rauf zur Kirche: Die Herborner Kirche wird umgebaut – wir fanden im noch zugänglichen Teil Raum für eine Andacht.

Mit Gebeten, einer Textlesung aus der Bibel, mit einigen Gedanken zur Maria, die Jesus mit einem teuren Salböl die Füße gepflegt hat, und mit Liedern zur Gitarre genossen wir alle diese kleine Auszeit vom vielen Laufen und Stehen des Tages.

Das zugehörige Foto wird in der Online-Version nicht übermittelt.

Wieder im Bus ging die Fahrt weiter nach Wissenbach: Dort wartete man im „Hotel Restaurant Bauernstube“ schon auf uns: Mit unseren um die 50 Leuten füllten wir die Bude bis ins hintere Kämmerlein. Und aßen lecker zu Abend.

Ja, so eine Fahrt braucht ihre Zeit, bei all den Orten, die wir dazwischen besuchten: Es war nach 22.00 Uhr, als wir wieder in Raumland bei der Feuerwehr ankamen. Ein denkwürdiger Ausflug mit vielen Eindrücken. Schön wars.

Heiner Häcker

Fotos: Heiner Häcker

Minigottesdienst zu St. Martin in Weidenhausen

Am 11. 11. ist es wieder soweit! Es ist der St. Martinstag.

Wer St. Martin war, was er gemacht hat und warum wir heute noch an ihn denken, darum soll es in einem Minigottesdienst um 17 Uhr in der Weidenhäuser Kirche gehen. Zu dem Gottesdienst sind alle Kinder vom Kinderwagenalter an mit Eltern, Großeltern, älteren Geschwistern und Paten ganz herzlich eingeladen. Im Anschluss an den Gottesdienst übernimmt die Feuerwehr den Laternenumzug und das anschließende Kakaotrinken.



Lebendiger Adventskalender

Das Team um den lebendigen Adventskalender hat entschieden, dass es auch im Advent 2026 wieder abendliche Treffen mit Musik, adventlichen Geschichten, Gebeten und heißen Getränken und Gebäck geben soll. Wie in den vergangenen Jahren soll in jedem Dorf ein Türchen des lebendigen Adventskalenders geöffnet werden. Ganz nach unserem Motto:

10 Dörfer – ein Advent.

Wenn Sie Interesse haben, Gastgeber für einen Abend zu sein, dann melden Sie sich doch bitte bei Pfarrerin Berit Nolting, im Gemeindebüro oder bei den Organisatoren des Kalenders. Wir freuen uns auf einen schönen Advent.

Das Adventkalenderteam

Die Termine in diesem Jahr sind:

Montag, 30. November

Mittwoch, 02. Dezember

Freitag, 04. Dezember

Montag, 07. Dezember

Mittwoch, 09. Dezember

Freitag, 11. Dezember

Montag, 14. Dezember

Mittwoch, 16. Dezember

Freitag, 18. Dezember

Montag, 21. Dezember

Falls in einem Dorf diese Wochentage nicht passen, gerne auch an einem Dienstag oder Donnerstag



Krippenspiel in Weidenhausen

Auch in diesem Jahr möchte Manuela Jansohn wieder ein Krippenspiel zum Heiligen Abend in Weidenhausen einüben! Wie schon in den letzten Jahren soll es gerne wieder ein Krippenspiel mit Kindern und Erwachsenen sein. Wer Interesse hat und mitmachen möchte, kann sich jetzt schon bei ihr melden, damit sie entsprechend planen kann.

Ökumenische Andacht am Kreuz am Windhof auf dem Stünzel

Nach einigen Jahren Pause wollen wir in diesem Jahr noch einmal eine ökumenische Feier an dem Wegekreuz am Windhof auf dem Stünzel gestalten. Diese Feier soll am Sonntag, 6. September um 15.00 Uhr am Kreuz stattfinden. Anschließend möchten wir gemeinsam bei Kaffee und Kuchen einige Zeit auf dem Windhof bei Petra und Werner Müsse verbringen.

Wir möchten als Ev. Kirchengemeinden Arfeld, Raumland und Wingshausen gemeinsam mit dem Katholischen Pastoralverbund Wittgenstein diese Feier gestalten. Der Kuchen wird von Menschen aus den beteiligten Gemeinden gebacken.

Inhaltlich orientieren wir uns an den Gottesdienst - Materialien der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland (ACK) zum Schöpfungstag, der seit etlichen Jahren regelmäßig bundesweit im September gefeiert wird. Das Motto des diesjährigen Schöpfungstages lautet: „Hast du erkannt, wie weit die Erde ist?“ Hiob 38,18.



Wir freuen uns, wenn sich aus allen Gemeinden Menschen auf den Weg machen, um zusammenzukommen und gemeinsam zu feiern und für die Schöpfung zu beten. Sie sind herzlich eingeladen, in selbstorganisierten Gruppen zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit dem Auto auf den Stünzel zu kommen.

Kalender 2027

Ab dem 1. Oktober 2026 wieder bei mir erhältlich

Neukirchener Abreiß- und Buchkalender 15,00 €

Neukirchener Abreißkalender, Großdruck 18,00 €

Losungen, Normalausgabe 6,90 €

Losungen, Großdruck 7,90 €

Tischkalender, Wandkalender, Bücher, Andachtsbücher, Grußhefte,

Karten zu verschiedenen Anlässen und vieles mehr!

Rufen Sie mich an, gerne bringe ich Ihnen die Kalender persönlich vorbei.

Herzliche Einladung

zu einem *Büchertisch* am



15. November 2026 (Volkstrauertag) von 14.00 Uhr – 17.30 Uhr

im Gemeindehaus in Balde

Einfach mal vorbeikommen und die gemütliche Atmosphäre genießen!

Liebe Grüße und eine gesegnete Herbstzeit, genießen Sie die Veränderung der Natur.

**Irma Sacher
An der Viehtrift 4
Sassenhausen**

**Tel.: 02751/51516
Email: irmasacher@outlook.de**

Informationen des Diakonischen Werkes Wittgenstein

Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!

Kaum ein Satz könnte für mich zum jetzigen Zeitpunkt passender sein als die diesjährige Jahreslosung. Mein Name ist Isabell Ginsberg und ich bin „die Neue“. Seit dem 1. März d. J. bin ich beim Diakonischen Werk Wittgenstein beschäftigt und finde seither neue Aufgaben. Bisher war ich fast mein ganzes Berufsleben lang in der stationären Kinder- und Jugendhilfe tätig und betreute nun „neuLAND“ – im wahrsten Sinne des Wortes. Als Mitarbeiterin im Modellprojekt „neuLAND – Pflege im ländlichen Raum neu gedacht“ möchte ich daran mitarbeiten, dass pflegebedürftige Menschen in Erndtebrück und Umgebung ein möglichst langes selbstbestimmtes Leben im häuslichen Umfeld führen können. Um dies zu ermöglichen, sind wir alle gefragt – als Träger, als Gemeinde, als Ehrenamtliche, als Gemeinschaft.

Mit der Koordination der Diakonischen Gemeindearbeit in Wittgenstein übernehme ich als „Neuling“ zudem gewachsene Strukturen, die meine Vorgängerin Barbara Lenz-Irlenkäuser mit viel Herzblut und Leidenschaft aufgebaut hat. Hierzu gehört ein Team mit aktuell elf Diakonischen Gemeindemitarbeiterinnen, die in ganz Wittgenstein für die Menschen da sind, Besuche bei Senioren und Seniorinnen zu Hause machen, sehen, wo Hilfe benötigt wird, Kontakte zu Hilfsangeboten und weiterer Unterstützung herstellen und mit den Kirchengemeinden zusammenarbeiten. Für die Gemeindemitarbeiterinnen bedeutet dieses (nicht mehr ganz neue) Jahr nun, das Gewachsene zu bewahren und mit mir gemeinsam Neues zu entwickeln.

Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu! Ich freue mich darauf!

Mit herzlichen Grüßen

Isabell Ginsberg



Termine...Termine...Termine...

Am **06. September** findet um **15 Uhr** eine ökumenische Andacht **am Kreuz auf dem Stünzel** statt. Anschließend gibt es ein gemeinsames Beisammensein mit Kaffee und Kuchen. Bitte beachten Sie die in dieser Brücke abgedruckten Hinweise auf der **Seite 9**.

Am **08. September** trifft sich das **Mehrgenerationenfrühstück (ehemals Frauenfrühstückskreis)** Raumland um **9 Uhr** zu einem **Gottesdienst mit anschließendem Frühstück** zur Feier des 25-jährigen Bestehens. Bitte beachten Sie die in dieser Brücke abgedruckten Hinweise auf der **Seite 28**.

Am **13. September** finden um **10.30 Uhr** in **Raumland** die **Jubelkonfirmationen** zur **Eisernen-, Platin-, Gnaden- und Kronjuwelnenkonfirmation** statt.

Im Monat September werden wieder Sammlerinnen und Sammler von Haus zu Haus gehen und Sie um eine Spende zur Finanzierung der Arbeit unserer Gemeindemitarbeiterinnen bitten. Bitte unterstützen Sie uns und empfangen Sie die Sammlerinnen und Sammler freundlich.

Alle **Katechumenen** der **Kirchengemeinden Arfeld, Raumland und Wingshausen** fahren vom **25. - 27. September** gemeinsam zur Kennenlernfreizeit ins Abenteuerdorf nach Wemlighausen.

Die **SeniorengGeburtstagsfeier** in **Raumland** findet am **Mittwoch, 30. September ab 14.30 Uhr** im **Gemeindehaus** statt. Eingeladen sind die Seniorinnen und Senioren aus **Raumland, Dotzlar, Hemschlar, Rinthe und Sassenhausen** ab 75 Jahre, die in den Monaten April bis September Geburtstag hatten.

Die **SeniorengGeburtstagsfeier** in **Berghausen** findet am **Mittwoch, 07. Oktober ab 14.30 Uhr** im **Gemeindehaus, Am Biel**, statt. Eingeladen sind die Seniorinnen und Senioren, die im letzten halben Jahr 75 Jahre oder älter geworden sind.

Termine...Termine...Termine...

Die **Senioreng Geburtstagsfeier** in **Weidenhausen** findet am **Mittwoch, 14. Oktober ab 14.30 Uhr** in der **Alten Schule** statt. Eingeladen sind die Seniorinnen und Senioren, die im letzten halben Jahr 75 Jahre oder älter geworden sind.

Die **Senioreng geburtstagsfeier** in **Arfeld** findet am **Mittwoch, 21. Oktober ab 14.30 Uhr** im **Gemeindehaus** statt. Eingeladen sind die Seniorinnen und Senioren aus Arfeld und Richstein ab 70 Jahre, die in den Monaten Mai bis Oktober Geburtstag hatten.

Die **Kleidersammlung für Bethel** findet in diesem Jahr am **26. + 27. Oktober** an den bekannten Orten in **Arfeld, Berghausen, Dotzlar** und **Raumland** statt. Die von Bodelschwingschen Stiftungen Bethel haben die Abgabestellen für Kleidersäcke reduziert. Es werden zwar noch Säcke, aber keine Handzettel mehr zur Verfügung gestellt. Bitte beachten Sie die in dieser Brücke abgedruckten Hinweise auf den **Seiten 14 und 15**.

Die **Frauenhilfen** aus **Berghausen, Dotzlar, Raumland, Richstein** und **Weidenhausen** starten wieder mit einem gemeinsamen Gottesdienst am **28. Oktober um 14.30 Uhr** in der **Kirche in Raumland**. Anschließend findet ein **Kaffeetrinken im Gemeindehaus** statt.

Auch in diesem Jahr findet wieder eine **Jugendbibelwoche** statt. Diese wird vom **10. bis 13. November** unter dem **Thema "Musik"** in der **Kirche Elsoff** durchgeführt werden. Eingeladen sind alle Jugendlichen und Junggebliebenen. Es werden Busse aus den verschiedenen Dörfern eingesetzt. Nähere Infos gibt's in den Jugend- und Konfi-Gruppen.

Am **15. November (Volkstrauertag)** findet um **15.00 Uhr** ein **Hausabendmahl** bei **Helene Grebe, Burgstraße 16 in Dotzlar** statt.



Der Umwelt zuliebe –
eigene Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev. Kirchengemeinde
Raumland Pfarrbezirk I

am Montag, den 26. Oktober 2026
und Dienstag, den 27. Oktober 2026

Abgabestellen:

jeweils von 8.00 - 18.00 Uhr

Rumilingene-Haus Raumland Garage

Bonifatiusstraße, 57319 Bad Berleburg

Grundschule Dotzlar (offene Pausenhalle)

Eichenstraße 2, 57319 Bad Berleburg

Ausgabestellen für die Säcke:

in den Kirchen, im Gemeindebüro,

im Raiffeisenmarkt Raumland und in „Unser Laden“ Dotzlar

Berghausen Pfarrbezirk II

Abgabestelle:

jeweils von 8.00 - 18.00 Uhr

Pfarrhaus Berghausen Garage

Am Biel 16, 57319 Bad Berleburg

Ausgabestellen für die Säcke:

in den Kirchen, im Gemeindebüro, im Raiffeisenmarkt Raumland und im
Regio-Fass Steffes Hof, Weidenhausen

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Brockensammlung Bethel

Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144-3779



Der Umwelt zuliebe –
eigene Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev. Kirchengemeinde
Arfeld

am Montag, den 26. Oktober 2026
und Dienstag, den 27. Oktober 2026

Abgabestelle:

Gemeindehaus
Arfelder Hauptstraße 17
57319 Bad Berleburg

jeweils von 8.00 - 18.00 Uhr

■ Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Oberbekleidung und Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Federbetten und Federkissen – jeweils gut **(am besten in Säcken)** verpackt

■ Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung, Unterwäsche, Gardinen, Haus- und Tischwäsche, Textilreste, Stepp- und Fleecedecken, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte

- **Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel nehmen wir gerne, können sie aber leider nicht mitnehmen.** Rückfragen hierzu unter Telefon: 0521 144-3597

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Brockensammlung Bethel
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144-3779

SEPTEMBER 2026

Datum	Zeit	Ort	Gottesdienst/Pfarrer	Kollekte
So. 06.09.	9:00 Uhr	Richstein	Spornhauer	Männerarbeit in Westfalen + Ev. Arbeiterbewegung
	10:30 Uhr	Arfeld	Spornhauer	
	10:30 Uhr	Berghausen	Häcker	
	10:30 Uhr	Weidenhausen	Nolting	
	19:00 Uhr	Wingeshausen	Häcker	
Sa. 12.09	18:00 Uhr	Sassenhausen	Spornhauer	Für die Bewahrung kirchlicher Baudenkmäler
So.13.09.	9:00 Uhr	Arfeld	Spornhauer	
	10:30 Uhr	Raumland	Spornhauer Jubelkonfirmation + Abendmahl	
	18:00 Uhr	Schmallenberg	Spornhauer	
So. 20.09.	10:30Uhr	Wingeshausen	Nolting Jubelkonfirmation + Abendmahl	Tansania Patenschaften
	19:00 Uhr	Berghausen	Ein Moment Kirche	
Sa.26.09.	18:00 Uhr	Dotzlar	Spornhauer	"Werkstatt Bibel" der von Cansteinschen Bibelanstalt in Westfalen
So. 27.09.	10:00 Uhr	Schmallenberg	Krumm	
	10:30 Uhr	Raumland	Spornhauer	
	19:00 Uhr	Weidenhausen	Spornhauer	

OKTOBER 2026

Datum	Zeit	Ort	Gottesdienst/Pfarrer	Kollekte
So. 04.10.	10:30 Uhr	Raumland	Spornhauer	Erntedankfest
	10:30 Uhr	Berghausen	Nolting	
	10:30 Uhr	Weidenhausen	Häcker	Brot für die Welt
	19:00 Uhr	Wingeshausen	Häcker Begrüßung Katechumenen	
Sa. 10.10.	18:00 Uhr	Sassenhausen	Spornhauer	
So. 11.10	9:00 Uhr	Arfeld	Spornhauer	Aktion "Hoffnung für Europa" und Kirchen helfen Kirchen
	10:30 Uhr	Raumland	Spornhauer	
	18:00 Uhr	Schmallenberg	Spornhauer / Erntedankfest	
So. 18.10.	10:30 Uhr	Wingeshausen	Häcker mit Posaunenchor	Eigene Gemeinde
	19:00 Uhr	Berghausen	Ein Moment Kirche	
Sa. 24.10.	18:00 Uhr	Dotzlar	Spornhauer	
So.25.10.	10:00 Uhr	Schmallenberg	Spornhauer	Bahnhofsmission
	19:00 Uhr	Weidenhausen	Spornhauer	
Sa.31.10.	18:00 Uhr	Sassenhausen	Spornhauer	Reformationstag Gustav-Adolf-Werk

NOVEMBER 2026

Datum	Zeit	Ort	Gottesdienst/Pfarrer	Kollekte
So. 01.11.	9:00 Uhr	Richstein	Spornhauer	Menschen im Quartier (Quartiersarbeit)
	10:30 Uhr	Berghausen	Spornhauer	
	19:00 Uhr	Wingeshausen	Spornhauer	
Sa. 07.11.	18:00 Uhr	Sassenhausen	Spornhauer	Eigene Gemeinde
So.08.11.	9:00 Uhr	Arfeld	Spornhauer	
	10:30 Uhr	Raumland	Spornhauer	
	18:00 Uhr	Schmallenberg	Spornhauer	
Sa.14.11.	15:00 Uhr	Richstein	Spornhauer	Volkstrauertag
	17:00 Uhr	Hemschlar	Spornhauer	
	19:00 Uhr	Rinthe	Spornhauer	
So.15.11.	9:00 Uhr	Arfeld	Spornhauer	Für Projekte christlicher Friedensdienste
	10:30 Uhr	Raumland	Spornhauer	
	10:30 Uhr	Berghausen	Nolting	
	10:30 Uhr	Wingeshausen	Häcker	
Mi. 18.11.	19:00 Uhr	Weidenhausen	Nolting	Buß- und Bettag Für die EKD
Sa. 21.11.	17:00 Uhr	Berghausen	Nolting + Abendmahl	Ewigkeitssonntag Alten- und hospizarbeit
	18:00 Uhr	Dotzlar	Spornhauer + Abendmahl	

NOVEMBER 2026

Datum	Zeit	Ort	Gottesdienst/Pfarrer	Kollekte
So. 22.11.	10:00 Uhr	Schmallenberg	Nolting + Abendmahl	Ewigkeitssonntag Alten- und Hospizarbeit
	10:30 Uhr	Raumland	Spornhauer + Abendmahl	
	14:30 Uhr	Arfeld	Spornhauer + Abendmahl	
	14:30 Uhr	Wingeshausen	Nolting + Abendmahl	
	19:00 Uhr	Weidenhausen	Nolting + Abendmahl	
So. 29.11.	10:30 Uhr	Raumland	Musikalischer Gottesdienst Nolting + Spornhauer	Hilfe für Schwangere in Notlagen
So. 06.12.	9:00 Uhr	Richstein	Spornhauer	Diakonie Soziale Dienste Siegen & Freundeskreis Diakonische Arbeit im KK SIWI
	10:30 Uhr	Arfeld	Spornhauer	
	10:30 Uhr	Berghausen	Nolting	
	10:30 Uhr	Weidenhausen	Häcker	
	19:00 Uhr	Wingeshausen	Häcker	

Der **HERR** wird **Recht** schaffen zwischen den Nationen und viele Völker zurechtweisen. Dann werden sie ihre **Schwerter zu Pflugscharen** umschmieden und ihre Lanzen zu Winzermessern. Sie erheben nicht das Schwert, Nation gegen Nation, und sie erlernen nicht mehr den **Krieg**. »

JESAJA 2,4

Monatsspruch NOVEMBER 2026

Bestattungen



Namen

Alter

Die zugehörigen personenbezogenen Daten werden in der Online-Version nicht übermittelt. Falls sie diese Informationen wünschen, bestellen Sie eine gedruckte Version unseres Gemeindebriefes in unserem Büro.

Jesus Christus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben.

Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt, und wer da lebt und glaubt an mich, der wird nimmer sterben. Joh 11,25

Taufen



Die zugehörigen personenbezogenen Daten werden in der Online-Version nicht übermittelt. Falls sie diese Informationen wünschen, bestellen Sie eine gedruckte Version unseres Gemeindebriefes in unserem Büro.

Der Herr hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich beschützen auf allen deinen Wegen. Psalm 91,11

Trauungen



Die zugehörigen personenbezogenen Daten werden in der Online-Version nicht übermittelt. Falls sie diese Informationen wünschen, bestellen Sie eine gedruckte Version unseres Gemeindebriefes in unserem Büro.

Eiserne Hochzeit

Die zugehörigen personenbezogenen Daten werden in der Online-Version nicht übermittelt. Falls sie diese Informationen wünschen, bestellen Sie eine gedruckte Version unseres Gemeindebriefes in unserem Büro.

Nun aber bleiben Glaube, Liebe, Hoffnung diese drei;
aber die Liebe ist die größte unter ihnen.
1.Kor 13,13

Urlaube der Pfarrer und des Gemeindepädagogen

14.09. - 23.09.26 Pfr. Spornhauer

12.10. - 21.10.26 Pfr. Spornhauer

17.10. - 01.11.26 Pfrn. Nolting

26.10. - 01.11.26 H. Häcker

Bedingt durch die Datenschutzbestimmungen dürfen wir in unserem Gemeindebrief nur Geburtstage abdrucken, wenn wir die Erlaubnis dazu haben.



Die zugehörigen personenbezogenen Daten
werden in der Online-Version nicht
übermittelt. Falls sie diese Informationen
wünschen, bestellen Sie eine gedruckte
Version unseres Gemeindebriefes in
unserem Büro.
(Siehe Seite 32)

Bedingt durch die Datenschutzbestimmungen dürfen wir in unserem Gemeindebrief nur Geburtstage abdrucken, wenn wir die Erlaubnis dazu haben.



Die zugehörigen personenbezogenen Daten
werden in der Online-Version nicht
übermittelt. Falls sie diese Informationen
wünschen, bestellen Sie eine gedruckte
Version unseres Gemeindebriefes in
unserem Büro.
(Siehe Seite 32)

Für Erwachsene



Frühstückskreis Weidenhausen

monatlich um **9 Uhr** in der
Alten Schule in Weidenhausen

Freitag, 25.09.2026

"Einmal im Jahr ist Geburtstag"
musikalisch begleitet von H. Häcker

Freitag, 23.10.2026

"Erinnerungen an das Dorfjubiläum
2009" mit Fotos von Achim Imhof

Freitag, 20.11.2026

Thema " St. Martin"

Frauenhilfe

- **Berghausen**

ab November 14 täglich
mittwochs um 14.30 Uhr im
Gemeindehaus Berghausen

- **Raumland und Dotzlar**

ab November jeden 1. bis 3.
Mittwoch im Monat um
14.30 Uhr im Gemeindehaus
Raumland

- **Weidenhausen**

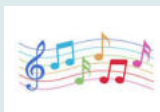
ab November 14-tägig
mittwochs um 14.30 Uhr in der
alten Schule

Nadel und Faden:

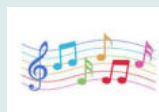
Jeden letzten Montag im Monat
um 14.30 Uhr im Gemeindehaus
Raumland

**Mehrgenerationenfrühstück
Raumland jeweils 2. Dienstag
im Monat 9 Uhr
Gemeindehaus Raumland
(Anmeldung erbeten)**

Kaffee trinken für Frauen: Jeweils am **4. Mittwoch** eines Monats um **14.30 Uhr**
im Gemeindehaus Raumland. Anmeldung bei Ingrid Kroh Tel.: 02751/51249



Für Sängerinnen und Sänger
Kirchenchor: Montag, 19.30 Uhr
Info: R. Sassmannshausen Tel.: 5810



Für Kinder und Jugendliche



Konfi-Zeit im GH in Berghausen

Konfirmanden

Dienstags alle 14 Tage
15 bis 17 Uhr

Konfi-Zeit im GH in Raumland

Katechumenen Di 15.00 - 17.00 Uhr
Gruppe I Nolting 14-tägig
Katechumenen Do 15.00 - 17.00 Uhr
Gruppe II Häcker 14-tägig
Konfirmanden Do 15.15 - 17.15 Uhr
14- tägig Spornhauer

Jugendtreff

14-tägig Dienstag
20.00-21.00 Uhr

Raumland Gemeindehaus

JAD

14-tägig Dienstag
18.00-20.00 Uhr

Raumland Gemeindehaus

CVJM und Ev. Gemeinschaft Raumland

Alle Veranstaltungen finden im Vereinshaus Raumland, Stöppelsbach 8 statt.

Kindergottesdienst, Sonntag	10.00 Uhr
Posaunenchor, Montag	19.00 Uhr
Jungen - Jungschar, Mittwoch	17.30 Uhr
Jungenschaft, Mittwoch	19.00 Uhr
Mädchenjungschar, Donnerstag	17.00 Uhr
Mitarbeiterkreis, Donnerstag	19.00 Uhr
Gebetsstunde, Donnerstag	20.00 Uhr

Jungen von 8 bis 12 Jahre
Jungen von 13 bis 17 Jahre

1. Donnerstag im Monat



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



Nusskrokant

Hacke 100 gr gemischte Nusskerne (Mandeln, Haselnüsse, Walnüsse) in feine Stückchen. Erwärme 2 TL Butter, 3 EL Zucker und 2 EL Schlagsahne mit 2 EL Honig langsam in einem kleinen Topf. Lass die Masse kurz aufkochen, nimm sie vom Herd und rühre die Nüsse dazu. Rolle sie rasch zwischen zwei Backpapieren mit dem Nudelholz flach. Schneide sie in Stücke. Dann lass den Krokant kalt werden.



Kastanienfussball

Aus Zweigen errichtet ihr zwei kleine Tore im Abstand von einem Meter. Zwei Spieler hocken sich gegenüber und versuchen, mit dem Zeigefinger den Kastanien-«Ball» in das gegnerische Tor zu schnippen. Wer wird Torschützenkönig?



Bibelrätsel

Sonne und ...? Was hat Gott den Menschen nach der Sintflut als Zeichen der Versöhnung gezeigt?



Witz

Zwei Bären sehen zu, wie das Laub von den Bäumen fällt. Sagt der eine: «Irgendwann lass ich den Winterschlaf mal sausen und sehe mir den Typen an, der die Blätter wieder anklebt!»

Auflösung: einen Regenbogen

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



ANDACHT ZUM ERNTEDANK

Im Oktober ist es Zeit zu danken: Erntedank. Diese Zeit zum Danken gehört zur jüdisch-christlichen Tradition – und damit auch immer der Rückblick auf die persönliche „Ernte“: Es gibt Schönes, mit dem ich mich beschenkt gefühlt habe, und Gutes, das mein Leben reich gemacht hat. Mal sind es ganz kleine Dinge, für andere kaum sichtbar. Mal Größeres. Das Erntedankfest erinnert mich zum Glück auch daran, für das zu danken, was ich im Alltag so oft für vermeintlich „ganz normal“ halte: gute Luft zum Atmen, Nahrung, Kleidung, Wasser.

Gleichzeitig spüren wir beim Zurückblicken, dass wir Menschen als große Gemeinschaft auch das ernten, was wir selbst gesät haben – oder was uns zum Bewahren anvertraut wurde. Unsere Ernte zeigt, welche Flecken im Lebensgarten wir zu wenig beackert und umsorgt haben: Der Friede in Europa ist uns eingegangen. Den sozialen Frieden im eigenen Land müssen wir mühsam zusammenhalten. Und der Klimawandel, den wir lange klein geredet haben, wächst uns schneller über den Kopf, als wir gehofft hatten.

Schnell liegt sie auf der Zunge, die verzweifelte Frage: Wie kann Gott das zulassen? Und doch kommt sie wie ein Echo zurück: Wie kannst du das zulassen? Lässt Gott uns allein mit den sauren Früchten? Sollen wir aufhören, nach Gott zu rufen, wenn wir selbst so viel Verantwortung tragen?

Ich glaube: Gerade dann ist es wichtig, zuerst nicht mit Vorwürfen zu beginnen, sondern mit dem Blick auf das, was trägt. Auf das Leben, das uns geschenkt ist. Auf die schöpferische Kraft, die wir in biblischen Geschichten hören – und manchmal auch im eigenen Leben erahnen. Das gibt mir eine Richtung, eine Richtschnur, ein Ziel: wohin es mit dieser Welt gehen soll.

Keine Frage: Beim Säen und Beackern bleibt Gott mir immer voraus. Dafür will ich zuerst danken. Und danach darf ich hoffentlich auch bitten: um die Hilfe, die wir mittelpächtigen Lebensgärtnerinnen und Lebensgärtner auf Erden so dringend brauchen.

STEFANIE SCHARDIEN



25- jähriges Jubiläum "Frauenfrühstückskreis" Raumland

Der Frauenfrühstückskreis Raumland wurde vor 25 Jahren im September 2001 gegründet. Er ist inzwischen im Mehrgenerationenfrühstück und dem Kaffeetrinken für Frauen aufgegangen. Wir wollen gerne das 25-jährige Jubiläum feiern und auf die Anfänge und den langen gemeinsamen Weg zurückschauen.

Wir laden alle ein, die sich durch ihr Engagement über längere bzw. kürzere Zeit, vor längerer Zeit oder aktuell, mit diesem Kreis verbunden fühlen.

Unsere Feier findet am **8. September 2026 ab 9.00 Uhr** statt.

Wir beginnen mit einem Gottesdienst in der **Raumländer Kirche** und wollen uns anschließend im Gemeindehaus Raumland zu einem gemütlichen Frühstück / Brunch treffen.

Um planen zu können, bitten wir um eine Anmeldung über unser Gemeindebüro bis zum **4. September 2026**

Hinweis zur Offenlegung der Haushaltspläne

Hinweis gemäß §14 Abs. 4 der Finanzwesenverordnung der EKvW:

Die Haushaltspläne der Ev. Kirchengemeinden Arfeld und Raumland für das Jahr 2026 wurden durch den KSV genehmigt und können im Gemeindebüro in Raumland zu den Bürozeiten (siehe Rückseite) eingesehen werden.



Buß- und Bettag am 18. November

Neues beginnt

Bitte wenden! Diese Aufforderung kennt jeder Autofahrer und jede Autofahrerin nur zu gut: wenn man sich verfahren hat und die Stimme aus dem Navi zur Kurskorrektur mahnt. Nicht selten wünscht man sich diese Aufforderung auch in anderen Zusammenhängen: in der Politik zum Beispiel, wenn Entscheidungen in die falsche Richtung weisen, oder wenn Konflikte nicht beigelegt werden, sondern immer bedrohlicher werden. Bitte wenden, bitte einen anderen Kurs einschlagen! Auch im Persönlichen, wenn Sorgen und Probleme sich auftürmen und man irgend-

wann keinen Ausweg mehr erkennt, braucht es diesen Impuls.

Den liefert jedes Jahr der Buß- und Bettag. Er mahnt uns, unser Leben zu bedenken und dort, wo nötig, einen anderen Weg einzuschlagen. Und verheißt uns, dass wir dabei nicht allein auf uns gestellt sind, sondern auf Gottes Beistand hoffen dürfen.

Michael Mädler

busstag.de

Mit dir
beginnt
Neues!

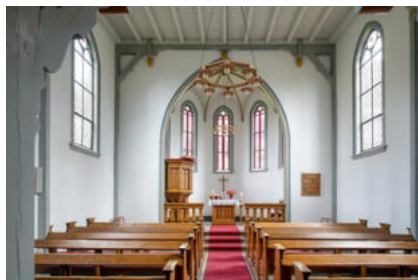
**BITTE
WENDEN!**

Buß- & Bettag 18.11.2026
busstag.de @busstag
Eine Initiative der Evangelischen Kirche

orange-cube.de



Kirchenkaffee in Richstein



*liche Einladung
zum Kirchenkaffee*

In Richstein gibt es nach dem Gottesdienst immer Raum für Begegnung, Gespräche und Zusammensein. Bei einem guten Kaffee und einem Stück Kuchen wird geplaudert und sich über die Woche, Erlebnisse und kommende Veranstaltungen ausgetauscht. Mittlerweile ist unser Kirchenkaffee schon eine regelmäßige Aktion und feste Gewohnheit geworden.

Britta Wehner

Sonntag, 06.09.2026

Sonntag, 01.11.2026

Sonntag, 06.12.2026

nach dem Gottesdienst in der Kirche
(Gottesdienstbeginn 9 Uhr)



*Wir freuen uns
auf Euch!*



Für Erwachsene



Frauenfrühstütskreis Arfeld
jeden 2. Mittwoch im Monat GH

Frauenhilfe Richstein
14-tägig Mittwoch
im Gemeindehaus Richstein

Für Kinder + Jugendliche



KiGoDi
Arfeld: GH 1. + 3. So im Monat
10.15 Uhr

Krabbelgruppe Arfeld
jeden Freitag 10 - 11 Uhr GH

In Richstein gibt es eine Spiel- und Krabbelgruppe

Wir treffen uns wechselnd am Dienstag oder Donnerstag Nachmittag von 15.30 bis 17.00 Uhr im Richsteiner Gemeindehaus. Es wird gespielt, gesungen, gequatscht.... und natürlich gekrabbelt. Wir freuen uns, wenn noch mehr Kinder mit ihren Eltern vorbeikommen. Bei Interesse oder Fragen meldet euch gerne bei Theresa Böttger.

Läuten anlässlich einer Geburt

In Arfeld und Richstein besteht das Angebot, dass anlässlich einer Geburt die Kirchenglocken läuten. Hiermit werden die neuen Erdenbürger ganz herzlich in der Kirchengemeinde begrüßt.

Bei Interesse bitte telefonisch bei Helga Miss bzw. Helga Duchardt melden (siehe S. 24 Küsterdienste Arfeld bzw. Richstein)

Pfarrbezirk I

Für Arfeld, Dotzlar, Hemschlar,
Raumland, Richstein, Rinthe
und Sassenhausen

Pfarrer Dr. Dirk Spornhauer, Bonifatiusstr. 4
Raumland, Tel.: 02751/5456
dirk.spornhauer@ekvw.de



Pfarrbezirk II

Für Berghausen, Stünzel und
Weidenhausen

PfarrerIn Berit Nolting, Tel.: 02751/411077
berit.nolting@ekvw.de



Gemeindepädagoge

Heiner Häcker Tel.: 0160/92656796
heiner.haecker@kirchenkreis-siwi.de

Gemeindebüro

Bonifatiusstraße 2
Kerstin Krämer, Petra Beuter
Dienstag: 16.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch, Freitag: 9.30 - 11.30 Uhr
Tel.: 02751/5074 Fax: 02751/9205284
wi-kg-raumland@ekvw.de

Die zugehörigen

personenbezogenen Daten

werden in der Online-

Version nicht übermittelt.

Falls sie diese

Informationen wünschen,

bestellen Sie eine

gedruckte Version unseres

Gemeindebriefes in

unserem Büro.

(Siehe links)

Impressum: **Die Brücke**

Presbyterien der Ev. Kirchengemeinden Arfeld und Raumland

Bankverbindungen:

KG Raumland: Spk Wittgenstein IBAN: DE 80 4605 3480 0000 0227 72

KG Arfeld: Volksbank Wittgenstein IBAN: DE 31 4606 3405 0270 2006 00

Auflage: 2700

Redaktion: Michael Albe-Nolting, Heiner Häcker, Heike Herling, Thomas Grebe, Kerstin Keller, Kerstin Krämer, Berit Nolting, Karin Rath, Petra Beuter, Irma Sacher, Dirk Spornhauer, Traudel Stremmel